

Der Differenzierungskurs Literatur / Ästhetik

Eine Vorstellung des Differenzierungskurses Literatur / Ästhetik kann und soll hier nur beispielhaft erfolgen, da der Kurs die Möglichkeit bietet, interessengetriebene Schwerpunkte zu setzen.

Wer Bücher, Literatur, Dichtkunst wertschätzt, gerne liest und sich kreativ mit Texten auseinandersetzen möchte, für den ist dieser Kurs genau richtig.

Zu Beginn können die Schülerinnen und Schüler sich beispielsweise gegenseitig ein Buch ihrer Wahl vorstellen. Dies kann in Form eines Referats oder eines Readers geschehen. Nachdem sich der Kurs auf ein Werk geeinigt hat, beginnt die Textarbeit. Inhalt und Aufbau des jeweiligen Werks werden untersucht, hinterfragt und diskutiert. Hierbei werden Kompetenzen bezüglich des Leseverstehens, Analysierens und sonstigen Umgangs mit Texten erlernt, vertieft und gefestigt.

Darüber hinaus bietet der Differenzierungskurs jedoch auch die Möglichkeit, handlungs- und produktionsorientierte Projekte zu realisieren. Die Projekte werden normalerweise abgestimmt zwischen dem jeweiligen Lehrer und den Schülern.

Denkbare Projekte könnten beispielsweise sein: Text-/Filmsequenzen szenisch umsetzen (z.B. als Theater, Trailer, Insta-Stories etc.), Schreiben eigener Texte, Umgestaltung von Texten in künstlerische Arbeiten (Zeichnungen, Collagen etc.)...

In dem zweijährigen Differenzierungskurs Literatur-Ästhetik werden zwei Kursarbeiten je Halbjahr geschrieben. Pro Schuljahr wird eine Kursarbeit durch eine längerfristige Projektarbeit ersetzt.

Die Schülerinnen und Schüler die den Kurs wählen, stimmen mit ihrer Kurswahl zu, dass ihre entstehenden Projektarbeiten im schulischen Rahmen (Schulveranstaltungen, Schulhomepage) veröffentlicht werden können.

Frau Irle und Herr van Bürk

Stand: März 2020